

Neue Väter braucht das Land – ein sozialpolitisches Anliegen wird europaweit diskutiert

Rechtzeitig zum Vatertag entflammt wieder die Diskussion um flexible Karenzzeiten, Väterkarenz und die Gleichstellung von Mann und Frau in Kindererziehung und Beruf. Viele Männer wünschen sich – gerade in den ersten Jahren – Zeit mit ihren Kindern zu verbringen, scheitern aber oft an ökonomischen, sozialen und praktischen Hürden. Während es für (werdende) Mütter unzählige Ratgeber und Anlaufstellen gibt, ist die Unterstützung für Väter noch kaum vorhanden. Um die wirtschaftliche und soziale Gleichstellung von Mann und Frau zu erlangen setzt sich „Project DAD“ das Ziel Vätern den Weg in die Karenz und vor allem zum alltäglichen Umgang mit ihren Babys zu erleichtern.

Wien, 27. Mai 2008. Ein praktischer Leitfaden (www.junge-vaeter.at) bietet Hilfestellung bei der täglichen Pflege und Obsorge von Säuglingen. Speziell zugeschnitten auf (werdende) Väter gibt es diesen einzigartigen digitalen Leitfaden, gegliedert in neun kurzweilige Kapitel, online und als CD. Nach einem erfolgreichen Start in Österreich wird nun eine EU-weite Umsetzung mit Unterstützung der Europäischen Kommission erhoben. „In der derzeitigen Evaluierung in Österreich, der Tschechischen Republik, den Niederlanden, Polen und Rumänien bezeichnen die Anwender den Leitfaden als sehr hilfreich, von hohem Informationswert, einfach und erfreulich in der Bedienung.“, führt Johannes Schneider, Koordinator des Projekts aus.

Das Project DAD berührt gesellschaftspolitisch relevante Themen wie Elternschaft an sich, die Rolle der Väter in der Gesellschaft, Elternkarenz in Europa, Gesundheit und Sicherheit von Kleinkindern und ist somit nicht nur Vorreiter in der Väterkommunikation. Vor allem die hohe sozialpolitische Wirkung hat dem Projekt die Unterstützung des Bundesministeriums für Soziales und Konsumentenschutz und auch die Förderung durch die Europäische Kommission eingebracht. Davon können sich alle Interessierten, Sponsoren und Partner bei der internationalen Konferenz „Say hello to DAD“ am 5. Juni 2008 in der Industriellvereinigung ein Bild machen. Alle Interessenten sind herzlich willkommen, sich unter dadevent@webducation.cc zur kostenlosen Teilnahme anzumelden.

Project DAD - Hurra, ich werde Vater!

DAD, der einzige „digitale Leitfaden für werdende Väter“, motiviert Männer mehr Verantwortung im Umgang mit Babies zu übernehmen. Dieses österreichische Projekt hat das Vertrauen der Europäischen Kommission gewonnen, die es im Rahmen des eTen Programms unterstützt. In der derzeitigen Projekt-Evaluierungsphase konnte eine durchwegs positive Zwischenbilanz gezogen werden. Das bringt neue, internationale Herausforderungen für die Projektkoordinatoren mit sich – Project DAD goes Europe!

Die e-Learning Plattform der österreichischen Firma Webducation wurde mit der Unterstützung des Bundesministeriums für Soziales und Konsumentenschutz in Österreich etabliert und nun in eine englische Masterversion sowie in Versionen auf tschechisch, niederländisch, polnisch und rumänisch übersetzt. (www.project-DAD.net)

Was ist Project DAD?

Project DAD ist der erste, speziell auf Väterkommunikation ausgerichtete Leitfaden zum praktischen Umgang mit Neugeborenen. Der Leitfaden ist einfach strukturiert und verständlich, da er in einzelne abgeschlossene Kapitel gegliedert ist, die die Botschaft mit Begleitvideos untermauern. Über die Webplattform www.junge-vaeter.at besteht die Möglichkeit des e-Learnings. Die einzelnen Kapitel, zu Themen wie „Wie trage ich mein Kind richtig?“ oder „Wie bereite ich ein Fläschchen vor?“, werden von Konrad Koach „vätergerecht“ erläutert.

Der Ratgeber wird österreichweit auch als CD kostenlos bei Gynäkologen, Kinderärzten, Gesundheitszentren und Apotheken erhältlich sein. Johannes Schneider, Projektkoordinator: „Ziel ist es, dass jeder werdende Vater mit dem Leitfaden in Berührung kommt“.

Die Projektentwicklerin der österreichischen Version des Ratgebers, die Firma Webducation, ist spezialisiert auf e-Learning Lösungen und leitet auch die europaweite Umsetzung des Project DAD.

Weitere Ziele

130.000 Schulungs-CDs konnten schon „an den Mann“ gebracht werden. Ein erklärtes Ziel von Webducation ist es, alle (werdenden) Väter mit dem Angebot über einen der beiden Vertriebswege – Internet oder CD – in Berührung zu bringen. Da sich dieses Projekt sehr für Chancengleichheit einsetzt ist auch eine Übersetzung in serbisch/kroatisch, slowenisch und türkisch geplant um österreichische Familien mit Migrationshintergrund nicht auszuschließen.

Die neue Web 2.0 basierte Plattform, die im Sommer implementiert wird, soll auch verstärkt die Kommunikation innerhalb der Zielgruppe fördern und den (werdenden) Vätern und Experten Raum für Austausch geben. In diesem Sinne wird auch ein Hauptaugenmerk auf sozialpolitische Anliegen gelegt. So setzt sich Project DAD zum Ziel über Familien- und Sozialpolitik sowie rechtliche Grundlagen, wie beispielsweise die (Väter-)Karenz, zu informieren.

Einladung zum Pressegespräch

Wir laden herzlich zum **Pressegespräch am Freitag, den 6. Juni 2008** im Haus der Industrie, Neuer Saal (Industriellenvereinigung, Schwarzenbergplatz 4, 1030 Wien) ein. Neben den internationalen Partnern und Sponsoren stehen unter anderem folgende Gastredner zur Verfügung:

Anders Hammarlind, Schweden. Journalist, Buchautor (2004 "Vänta Barn"). Er befasst sich seit vielen Jahren mit den Rollen der Väter und Mütter in der Familie. In 2001 startete er seine erste Vätergruppe, daraus wurde im März 2003 das Projekt Pappagrupperna (www.pappagrupperna.se) in Stockholm.

Lukas Sedlacek, Tschechische Republik. Koordiniert die Aktivitäten der Gesellschaft für aktive Vaterschaft „Nesehnutí“.

Johannes Schneider, Österreich. Initiator, Koordinator, Umsetzer des Project DAD. (www.webducation.cc)

Einzelinterviews mit den Projektkoordinatoren und den internationalen Partnern sind zwischen 10:00 und 11:00 Uhr gerne möglich. Wir bitten um Voranmeldung.

Weitere Informationen, druckfähige Bilder, O-Töne und den Leitfaden für werdende Väter finden Sie auf www.junge-vaeter.at.

Besuchen Sie auch die internationale Website: www.project-DAD.net

Pressekontakt:

Project DAD
Larissa Graf | identum communications
Festnetz: +43 1 480 22 71
Handy: +43 699 103 03 798
Mail: graf@identum.at

Kontakt Project DAD:

Project DAD
Johannes Schneider | webducation
Festnetz: +43 1 219 63 22
Handy: +43 699 111 07 211
Mail: schneider@webducation.cc